

Papierlos?

Irregulär?

wie man sie auch nennt,

Schattenmenschen? sie sind längst da und leben mitten unter uns.

Illegal:

Menschenrechte gelten auch für Menschen ohne Papiere!

Wenigen Menschen gelingt es, Länder zu erreichen, die Ihnen Schutz gewähren und ein menschenwürdiges Leben ermöglichen. Haben sie es dennoch geschafft, ein Land wie Deutschland zu erreichen, ist damit ein dauerhafter gesicherter Aufenthalt noch längst nicht garantiert. Die Gründe auch nach einem abgelehnten Asylverfahren dennoch in Deutschland verbleiben zu wollen, sind angesichts der nicht vorhandenen Alternativen in den Herkunftsländern offensichtlich.

„Nicht die Menschen sind illegal, sondern die Machenschaften von Arbeit- und Auftraggeber, die die Not der Menschen ausnutzen.

Auch Illegalisierte haben Rechte, insbesondere müssen da, wo Mindestlöhne gelten, diese immer eingehalten werden“

Holger Vermeer (IG BAU, Gewerkschaftssekretär)

kein
mensch
ist
illegal

Oft wird der aussichtslose Weg durch die Instanzen des Asylverfahrens verworfen. Die Folge: Menschen leben nahezu rechtlos und kriminalisiert ohne gültige Aufenthaltspapiere, ohne Zugang zu Sozialleistungen und Krankenversorgung, Kinder können nicht zur Schule geschickt werden. Zu viele Arbeitgeber nutzen ihre schwache Situation, um sie unter menschenunwürdigen zu Niedrigstlöhnen zu beschäftigen.



ProAsyl/Flüchtlingsrat Essen möchte die Öffentlichkeit auf die Fluchthintergründe und inhumanen Lebensbedingungen von Menschen ohne Papiere aufmerksam machen.